

Zeitschrift: ASMZ : Sicherheit Schweiz : Allgemeine schweizerische
Militärzeitschrift

Herausgeber: Schweizerische Offiziersgesellschaft

Band: 190 (2024)

Heft: 8

Vorwort: Es gibt nichts zu feiern

Autor: Brändli, Christian

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 26.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Es gibt nichts zu feiern

Liebe Leserin, lieber Leser

Eigentlich sollte Ende August gleich ein dreifaches Jubiläum in Emmen steigen. Im Rahmen von «AirSpirit 24» hätte die Schweizer Luftwaffe ihr 110-jähriges Bestehen gefeiert. Dazu hätte die Patrouille Suisse demonstriert, dass sie auch mit 60 noch sehr rüstig ist und wilde Figuren in den Himmel zaubert. Und dessen etwas jüngerer – und langsamerer – Pendant, das PC-7-Team, hätte zu seinem 35. Geburtstag mit den rot-weissen Propellermaschinen luftige Kapriolen vollführt.

80 000 Besucherin und Besucher hätten das Spektakel mitverfolgt. Hätten, denn wie bekannt zog die Armeeführung Ende Januar die Reissleine: zu wenig Finanzen und Fokus auf die Wiederherstellung der Verteidigungsfähigkeit. Mit diesem Grounding kann nicht viel Geld eingespart werden. Doch es geht ja vor allem um den zweiten Teil der Botschaft: Die knappen personellen und finanziellen Ressourcen sollen gebündelt und auf das eine Ziel ausgerichtet werden.

Der Patrouille Suisse dürfte es in diesen Tagen ohnehin nicht ums Feiern zumute sein. Ihr Tiger, auf dem sie seit 1995 fliegt, ist erlahmt. Es zeichnet sich ab, dass die Politik ihm kein weiteres Gnadenbrot zugesteht und er in gut zwei Jahren bei der Schweizer Luftwaffe ausgemustert wird. Auch hier: Das Geld fehlt, um Systeme weiterzubetreiben, die für die Erfüllung des Kernauftrages der Armee, die Verteidigung, obsolet geworden sind. Noch ist offen, wie es mit dem Paradevorführteam weitergehen wird.

Wenn auch nicht feiern, so mindestens freuen kann sich die Luftwaffe dagegen über die baldige Einführung von zwei Systemen, die weltweit zu den modernsten und



Christian Brändli, Chefredaktor

christian.braendli@asmz.ch

besten zählen: Mit der F-35, die in westlichen Staaten zurzeit eine geradezu rasante Verbreitung findet, steht die Luftwaffe punkto Fähigkeiten vor einem Quantensprung. Und mit der Patriot wird die Schweiz über ein bodengestütztes Luftverteidigungssystem mit grosser Reichweite verfügen, das in der Ukraine sein Können tagtäglich unter Beweis stellt.

Beides kann aber nicht darüber hinwegtäuschen, dass es in der Luftverteidigung noch immer beträchtliche Lücken gibt. So ist der mittlere Luftraum nahezu ungeschützt. Und auch ganz unten bleibt fraglich, wie sich die Armee gegen die Drohenschwärme wehren will, die über dem Gefechtsfeld schwirren werden.

Zwar gibt es dieses Jahr kein grosses Fest der Luftwaffe. Die ASMZ nimmt die drei Jubiläen aber dennoch zum Anlass, nicht nur einen Blick auf die wechselvolle Geschichte dieser Teilstreitkraft zu legen. Darüber hinaus wird auch beleuchtet, vor welchen Herausforderungen sie steht und wie sie diesen begegnen will.

IMPRESSUM

Nr. 8 – August 2024
190. Jahrgang

Präsident Kommission ASMZ
Oberst i Gst Thomas K. Hauser

Chefredaktor
Major a D Christian Brändli (cb)

Redaktionssekretariat
ASMZ c/o Brunner Medien AG
Brunner Verlag
Arsenalstrasse 24, CH-6010 Kriens
Telefon +41 41 318 34 34
E-Mail: redaktion@asmz.ch
abo@bag.ch

Stellvertretender Chefredaktor
Fachof Fritz Kälin, Dr. phil. I (fk)

Redaktion
Oberst i Gst Michael Arnold, lic. phil. II (AM)
Oblt Thomas Bachmann (tb)
Oberst Dieter Kläy, Dr. phil. I (dk)
Oberstlt Pascal Kohler (pk)
Major i Gst Christoph Meier (cm)
Major a D Peter Müller, Dr. rer. pol. (pm)
Oblt Erdal Öztas (E. Ö.)
Hptm Daniel Ritschard, lic. oec. HSG (DR)
Oberst a D Bruno Russi (RSB)
Oberstlt Hans Tschirren (HT)

Redaktionelle Mitarbeiter
Marc Ruef (mr)

Herausgeber
Schweizerische Offiziersgesellschaft

Verlag
Brunner Medien AG, Brunner Verlag
Arsenalstrasse 24, CH-6010 Kriens

Verlagsleiter
Jürg Strebel
Telefon +41 41 318 34 60
E-Mail: j.strebel@bag.ch

Abonnemente
Telefon +41 41 318 34 34
E-Mail: abo@bag.ch

Layout
Brunner Medien AG

Inserateverkauf
Brunner Medien AG, Brunner Verlag
Martin Plazzer
Telefon +41 41 318 34 74
E-Mail: m.plazzer@bag.ch

Abo-Preis
inkl. 2,6% MwSt
Kollektivabonnement SOG ermässigt
Jahresabo Inland Fr. 92.–/Ausland Fr. 120.–
App-Jahresabo Fr. 81.–

Druck
Brunner Medien AG
CH-6010 Kriens

Erscheinungsweise
11-mal pro Jahr

© Copyright
Nachdruck nur mit Bewilligung
der Redaktion und Quellenangabe
www.asmz.ch

ASMZ-Abo ab 2025

**Bestellung und Infos
zu Kollektiv- und Subskriptions-Angeboten
mit Abo-Start ab 1. 1. 2025 auf:**

www.asmz.ch/asmz-2025/subskriptions-angebot



Member of the European
Military Press Association (EMPA)
ISSN 0002-5925